

Antrag der BFZ-Fraktion

Gremium	Sitzungsdatum	
Stadtverordnetenversammlung	19.09.2019	

Beratungsgegenstand

Antrag der BFZ-Fraktion: Errichtung von Superchargern für Elektroautos

Sachverhalt:

Der Elektroautomobilhersteller Tesla hat ein Partner Programm gestartet und sucht aktuell Stellflächen und Grundstücke zur Errichtung von Superchargern für Elektroautos. Die Bedienung der Supercharger soll dann bequem per App für alle Elektroautomobiltypen funktionieren.

https://www.tesla.com/de_DE/charging-partners

Optimal eignen sich, aus unserer Sicht, Grundstücke unmittelbar an der Autobahn (A12) oder auch direkt im Stadtzentrum. Um keine weiteren betonierten Flächen zu schaffen, schlagen wir bereits bestehende Parkplätze oder ähnliche Standorte vor. Pro Standort werden 6 - 10 Zapfsäulen für dieses Programm benötigt.

- P+R Parkplatz Ketschendorfer Anger
- Gewerbegebiet Kaufland Süd
- P+R Parkplatz Spreebrücke
- Tiefgarage Rathauscenter
- Parkhaus Fürstengalerie
- Gewerbegebiet Lindenstraße
- Parkplätze am Stadtpark
- Parkplätze in der Straße Große Freizeit
- Gewerbegebiet Kaufland Nord
- Staatsreserve

Standorte an der Autobahn entlasten den innerstädtischen Verkehr, wobei zentrumsnahe Standorte die Attraktivität unserer Stadt wirkungsvoll inszenieren werden. Darüber hinaus wird der Einzelhandel durch gut positionierte Elektrozapfsäulen profitieren, da potentielle Kunden ihre Besorgungen direkt in der ca. 30minütigen Wartezeit erledigen werden.

Als Stadt machen wir hier einen wichtigen Schritt in Richtung Umweltschutz und unsere Stadt wird werbewirksam in der Öffentlichkeit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Die digitale Sichtbarkeit wird signifikant, vor allem, in der umweltbewussten Zielgruppe der Elektrofahrzeugbesitzer erhöht.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Grundstücke/Stellflächen hierfür in Frage kommen und sich zeitnah auf dieses Programm zu bewerben.

gez. Anja Miethke
Fraktionsvorsitzende